



DRK Rettungshunde-staffel leistet wertvolle Arbeit

➤ SEITE 22

RODING

BRK Walter Dummer spendete bereits 50 Liter Blut

➤ SEITE 26



MONTAG, 6. JUNI 2016

LOKALTEIL FÜR DEN ALTLANDKREIS • WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

BER001

SEITE 21

LESEN SIE HEUTE

RODING

Fahrkartenautomat wurde „gesprengt“

Der Fahrkartenautomat am Rodinger Bahnhof wurde in der Nacht zum Sonntag gegen 0.45 Uhr gewaltsam gesprengt, die Täter hatten es offensichtlich auf das Geld im Inneren abgesehen.

➤ SEITE 23

MICHELNEUKIRCHEN

Böllerschüsse erklingen zum Auftakt

Bereits beim Auftakt zum Quermarkt am Samstag herrschte reger Betrieb in St. Quirin. Mit starken Abordnungen waren die Vereine der Gemeinde beim Einzug ins Festzelt vertreten.

➤ SEITE 26

VERANSTALTUNG

Django Asül ist wieder auf Tour



„Letzte Patrone“ heißt das Programm. Foto: Konzertbüro Strasser

Django Asül ist auf Tour mit seinem neuen Soloprogramm „Letzte Patrone“. Er gastiert am 17. November in der Stadthalle in Roding. Beginn ist um 20 Uhr.

Der Kabarettist Django Asül ist türkischer Abstammung und mit ganzem Herzen Niederbayer. Geboren in Degendorf und aufgewachsen in Hengersberg absolvierte er nach dem Abitur eine Ausbildung zum Bankkaufmann. Mitte der 90er-Jahre unternahm er erste Schritte in Richtung Kabarett, 1997 startete er sein erstes Bühnenprogramm „Hämokratie“. Legendar ist seine Fastenrede auf dem Münchner Nockherberg 2007, seit 2008 tritt er im Staatlichen Hofbräuhaus beim traditionellen Maibockanstich als Festredner auf. Sein neues Programm: „Wo andere in die Midlife-Crisis schlittern, verirrt sich Django Asül zurück ins wahre Leben. Doch die Realität verzeiht nichts“.

Vorverkaufsstellen: Bayerwald-Echo Cham, Touristinfos Roding, Bad Kötzting und Rötzing und im Internet unter www.strasserkonzerte.de.

FÜR DEN NOTFALL

POLIZEI	110
LEITSTELLE FÜR FEUERWEHR	
RETTUNGSDIENST	112
GIFTNOTRUF	(09 11) 3 98 24 51, (0 89) 1 92 40
ÄRZTLICHER	
BEREITSCHAFTSDIENST	116 117

Apotheken-Notdienst: Apotheke am Stadtpark, Cham; Apotheke am Rathaus, Waldmünchen; Linden-Apotheke, Neunburg vorm Wald; Marien-Apotheke Nittenau;

INHALT

RODING	SEITE 21-27
NITTENAU	SEITE 28
WÖRTH	SEITE 29
WIR IM BAYERWALD	SEITE 30
LANDKREIS	SEITE 31-33
BAD KÖTZTING	SEITE 34
FURTH IM WALD	SEITE 35
RÖTZ	SEITE 37-38
SPORT IN DER REGION	SEITE 47-49
WAS, WANN, WO	SEITE 54
REGENSBURG	SEITE 55



Josef Mühlbauer mit Holly Zimmermann, einer Ausnahmeathletin, die vor kurzem 257 Kilometer durch die marokkanische Wüste in einem Sieben-Tages-Lauf bewältigte.



Der Gewinner des Europameisterschaftslaufes, Wolfgang Scholz aus Regensburg, mit der aus Polen stammenden Siegerin bei den Damen, Monika Nowrotek. Nach dem Laufen war gut lachen. Fotos: Nicklas

„Sportskanonen“ laufend unterwegs

MÜHLBAUER-LAUF Veranstalter freut sich über „Rekordbeteiligung“ bei der zwölften Neuauflage. Für 2017 Lauf durch Rodinger Innenstadt geplant.

VON PETER NICKLAS

RODING. „Ihr alle seid Sportskanonen.“ So Bürgermeister Franz Reichold bei der abschließenden Siegerehrung im großen Zelt zu den Sportlern, die sich auch diesmal in großer Zahl zum Mühlbauer-Lauf eingefunden hatten, laut Angaben des Veranstalters mit einer „Rekordbeteiligung“. Schon die Resonanz auf den vormittäglichen Nordic-Walking-Lauf zur ersten Europameisterschaft war beachtlich, er ging über zehn Kilometer und wurde auch als Wertungslauf zur Deutschen Meisterschaft gezählt. Sieger wurde Wolfgang Scholz aus Regensburg, bei den Damen gewann eine Polin.

Hauptorganisator Dirk Grimm stellte auch seine eigene Kondition und Leistungsstärke unter Beweis. Er kam unter die ersten zehn und hatte sich dermaßen verausgabt, dass er im Ziel kurz zusammenklappte. Die herbeigerufenen Sanitäter der Johanniter-Unfallhilfe brauchten jedoch nicht groß einzugreifen, nach wenigen Minuten stand Grimm wieder und konnte sich schon bald erneut auf seine organisatorischen Aufgaben konzentrieren, die er meisterhaft bewältigte.

Zwar hingen dunkle Wolken über dem Gelände, doch der Himmel hielt dicht und so konnten auch die Läufer der Bambini, Jugend und Schüler am Nachmittag ungehindert über die Strecke gehen. „Das wird einmal unser Nachwuchs“, so Josef Mühlbauer. Über 12,5 Kilometer startete Holly Zimmermann aus den USA, die in Marokko vor kurzem einen Wüstenlauf über 257 Kilometer absolvierte.

Auch der Halbmarathon war gut besetzt, Josef Mühlbauer schaffte locker die 6,5 Kilometer und der Nordic-Walking-Lauf bildete schließlich den Höhepunkt hinsichtlich Teilnehmerzahl, wobei auch Landrat Löffler und Bürgermeister Reichold die Stöcke schwingen.



Der Start zum EM-Lauf und Lauf zur Deutschen Meisterschaft bildete den Auftakt des sportlichen Großereignisses.



Mit Medaillen und Geschenken wurden die Sieger der Nachwuchsäufe belohnt.



Landrat Löffler, Thomas Betz und Franz Reichold beim „Zieleinlauf“



Die größte Gruppe machte sich beim Walken auf den Weg.



Der Start zum Halbmarathon am Nachmittag



Armin Wolf führte durch den Tag.



Die Jugend war mit viel Eifer bei der Sache.